

# Inhalt

<b>Einleitung/Vorwort</b>	<b>7</b>
<b>Einführung ins Thema – Grundlagen</b>	<b>11</b>
Was bedeutet Ehrenamt?	11
Neue Begrifflichkeiten	11
Entwicklungslinien des Ehrenamtes	13
Wandlungsprozesse	17
Zusammenfassung	21
<b>Die Bedeutung des ehrenamtlichen Engagements</b>	<b>23</b>
Die Bedeutung des ehrenamtlichen Engagements für die Pflegeeinrichtung	23
Die Bedeutung des ehrenamtlichen Engagements für die pflegebedürftigen Menschen	23
Fazit	26
<b>Grundlagen einer gelingenden Ehrenamtsarbeit</b>	<b>29</b>
Ehrenamt ist Chefsache	29
Die gelingende Zusammenarbeit von Haupt- und Ehrenamtlichen	30
Die Rahmenbedingungen	35
<b>Motive und Beweggründe von ehrenamtlich Engagierten</b>	<b>37</b>
Umfragen	37
Handlungsansätze aus den Umfrageergebnissen	43
<b>Strukturen und systematisierte Prozesse im Freiwilligenmanagement</b>	<b>45</b>
Das Ehrenamtskonzept	47
Organisationsstrukturen	50
Die Kommunikationsstruktur	56
Die Einführung neuer Ehrenamtlicher	60

<b>Die Gewinnung neuer und jüngerer Ehrenamtlicher</b>	<b>73</b>
Weitere Möglichkeiten der Gewinnung	75
Projektbezogenes Engagement	79
Berufstätige Ehrenamtliche	80
Die Einbeziehung der Flüchtlinge im Ehrenamt	81
Kulturelle Vielfalt im Ehrenamt	82
<b>Begleitung, Anleitung und Schulung von freiwillig Engagierten</b>	<b>83</b>
Arbeitsgruppe oder Qualitätszirkel	83
Hauskonferenz	84
Schulungen	84
<b>Unentgeltlich, aber nicht umsonst</b>	<b>95</b>
<b>Schlussbemerkungen und Ausblick</b>	<b>99</b>